

Treffpunkt zu Best-Practice-Städten

am 19.06.2024 ab 19:00 Uhr im Sonnenland Teamspace

Agenda:

1. Beispiele und Erfolgsfaktoren von Best-Practice-Städten
2. Offener Austausch: Was braucht Oberpullendorf?
3. Präsentation der „Reise in die Zukunft“

Auch sehr wichtig ...

- ✓ Unterlagen
- ✓ Pausen
- ✓ Geplantes Ende

Beispiele und Erfolgsfaktoren von Best-Practice-Städten



- **Projekte und Orte** wurden mit namhaften Expert:innen ausgewählt:
 - Mag. Roland Murauer, CIMA Beratung + Management GmbH
 - Anna Dabernig, Verein LandLuft
 - DI Romina Jenei, RegioPlan Consulting GmbH
 - Ing. Mag. Georg Gumpinger, Gut&Co - Gumpinger Test & Consulting e.U.
 - Johanna Wohlfahrt, Dachverband Stadtmarketing Austria
- **Fragen waren ...**
 - Welche **Best-Practice-Projekte** haben **Städte lebenswerter** gemacht?
 - Mit welchen Maßnahmen wurden **Ortskerne wiederbelebt?**
 - Und welche **entscheidenden Erfolgsfaktoren** gab es dabei?

Götzis, Vorarlberg (11.500 Einwohner)

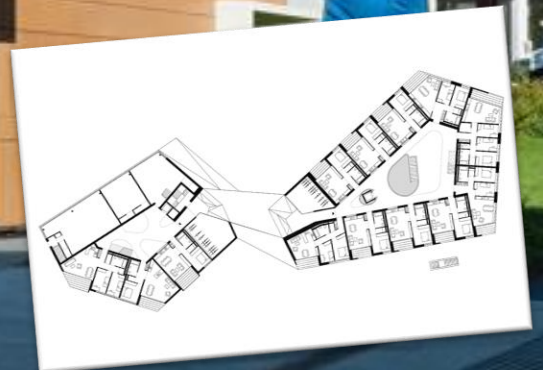
Quartiersentwicklung Am Garnmarkt

Info: Die Quartiersentwicklung „Am Garnmarkt“ verbindet Einkaufen, Arbeiten, Wohnen und Freizeit in einem generationenübergreifenden Konzept. Es umfasst 20 Gebäude auf einer Fläche von 37.880 m² mit rund 100 Unternehmen und 200 Wohnungen.

Erfolgsfaktoren:

1. Integration von verschiedenen Nutzungen (Einkaufen, Arbeiten, Wohnen).
2. Intensive Bürgerbeteiligung bei der Planung.
3. Nachhaltige Gestaltung und Nutzung von Altbauten.

Quelle: <https://www.landluft.at/bestpractice/garnmarkt/>



Hohenems, Vorarlberg (15.600 Einwohner)

Sanierung der Innenstadt und des jüdischen Viertels

Info: Hohenems hat die Innenstadt und das historische jüdische Viertel revitalisiert. Dabei wurden Altbauten saniert und neue Wohn- und Geschäftsräume geschaffen, unter starker Einbindung der Bürger.

Erfolgsfaktoren:

1. Revitalisierung historischer Bauten.
2. Starke Bürgerbeteiligung.
3. Schaffung neuer Wohn- und Geschäftsräume.

Quelle:

<https://www.bodenbuendnis.or.at/innenstadtleben-in-hohenems>



St. Johann in Tirol (9.300 Einwohner)

Entwicklung der innerörtlichen Kernzone

Info: St. Johann in Tirol hat die innerörtliche Kernzone entwickelt, um die Lebensqualität und Attraktivität des Zentrums zu steigern. Fußgängerzonen und öffentliche Plätze wurden neu gestaltet.

Erfolgsfaktoren:

1. Schaffung von Fußgängerzonen.
2. Neugestaltung öffentlicher Plätze.
3. Intensive Einbindung der Bürger.

Quelle: WKO Praxisleitfaden Standortmarketing NÖ



Kufstein, Tirol (20.000 Einwohner)

Kulturquartierentwicklung und Wohnbaudynamik

Info: Kufstein entwickelt ein Kulturquartier und fördert hohe Wohnbaudynamik im Stadtkern. Die Ansiedelung der FH hat als Entwicklungsturbo gewirkt.

Erfolgsfaktoren:

1. Schaffung eines Kulturquartiers.
2. Hohe Wohnbaudynamik.
3. Ansiedelung der Fachhochschule.

Quelle: <https://www.kufstein.at/>



Bischofshofen, Salzburg (10.500 Einwohner)

Entwicklung der Bahnhofstraße

Info: Die Bahnhofstraße wurde durch einen Wettbewerb der besten Ideen belebt und mit neuen Multi-Use-Konzepten erfolgreich entwickelt.

Erfolgsfaktoren:

1. Wirtschaftsbelebung durch StadtUp-Wettbewerb
2. Neugestaltung der Bahnhofstraße.
3. Multi-Use statt Leerflächen.

Quelle: WKO Praxisleitfaden Standortmarketing NÖ;
<http://www.begegnungszonen.or.at/details.php?Projektnummer=54>



Tulln, NÖ (19.000 Einwohner)

Innenstadtgestaltung und City-EKZ

Info: Tulln hat die Innenstadt vorbildlich gestaltet und ein City-Einkaufszentrum integriert. Der Hauptplatz wurde als „Gemeinsames Wohnzimmer“ neugestaltet.

Erfolgsfaktoren:

1. Neugestaltung und Entsiegelung von Hauptplatz und Nibelungenplatz.
2. EKZ-Integration in der Stadt durch Rosenarcade.
3. Intensive Bürgerbeteiligung durch Stadt-des-Miteinanders.

Quelle: WKO Praxisleitfaden Standortmarketing NÖ;
<http://www.begegnungszonen.or.at/details.php?Projektnummer=29>;
<https://www.stadtdesmiteinanders.at/2024/05/07/lust-und-frust-am-neuen-nibelungenplatz/>



Feldkirch, Vorarlberg (35.000 Einwohner)

Bodenpolitik für gemeinsame Quartiersentwicklung

Info: Zur Aktivierung des Stadtraums nutzt Feldkirch innovative Beteiligungsformate, um Bürger in die Stadtentwicklung einzubinden.

Erfolgsfaktoren:

1. Stadtzentrum als attraktiver Lebensraum und Wirtschaftsstandort.
2. Dichtebonus der Stadt für Gestaltungsqualität und Umgestaltung öffentlicher Räume ohne Neuversiegelung von Flächen.
3. Bürgerbeteiligung mit einer Kultur des Dialogs auf Augenhöhe in der Quartiersentwicklung

Quelle: <https://www.landluft.at/bestpractice/feldkirch/>



Trofaiach, Steiermark (11.000 Einwohner)

Erfolgreiche Trendwende

Info: Trofaiach hat durch Projekte wie die Neugestaltung des Hauptplatzes und die Schaffung von Gemeinschaftsräumen eine positive Stadtentwicklung erreicht.

Erfolgsfaktoren:

1. Hauptstraße als bunte Begegnungszone.
2. Kostengünstige und schnell realisierbare Aktionen wurden umgesetzt.
3. Ein Kümmerer betreut hauptberuflich die Ortskernbelebung.

Quelle: <https://www.landluft.at/bestpractice/trofaiach/>



Offener Austausch: Was braucht Oberpullendorf?



- Viele gute Ideen und beeindruckende Projekte ... es bleibt die Frage:
- **Was tun in Oberpullendorf?**
 - Ohne Visionen oder konkrete Projekte zu bemühen
 - Ohne mit dem Finger auf andere zu zeigen
 - Ohne Scheuklappen namens Budget, Zeit oder „Tradition“

Was braucht unser Oberpullendorf?

... und was ist mit der angekündigten Überraschung?

Präsentation der „Reise in die Zukunft“



- Mehr **Mut fürs Gemeinsame** braucht ...
 - Inspiration
 - Erlebnisse
 - Leuchttürme ...
- Deswegen führt uns die „**Reise in die Zukunft**“ nach Tulln
 - **Bürger:innen-Exkursion nach Tulln am 27. August 2024 ab 17 Uhr**
 - **Treffen & Austausch mit Bürgermeister Peter Eisenschenk** im Rathaus
 - **Stadtrundgang mit Projektleiterin** von Stadt-des-Miteinanders Stefanie Jirgal
 - Gemeinsames **Abendessen & Ausklang an der Donau**
 - **Anreise/Organisation je Teilnehmerzahl**
 - Details folgen – Anmeldung unter info@blop.at oder +43 664 1358191



Danke fürs Dabeisein!

BLOP! freut sich über bürgerliches Teilen ...

Facebook
fb.com/blop.oberpullendorf



WhatsApp-Gruppe
bit.ly/blop-whatsapp



Instagram
instagram.com/blop.oberpullendorf

